



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 13, Dienstag, den 18. April 2017, Nummer 6/2017

Inhalt

- Notrufe & Bereitschaftsdienste
Mittelseite
- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 7
- Was ist wann geöffnet?
Seite 9
- Aus den Ortschaften
Seite 10
- Die Vereine informieren
Seite 11
- Termine für Senioren
Seite 11
- Anzeigenteil
ab Seite 12

14. WIPPRAER WALPURGISNACHT

Sonntag, 30. April 2017 - ab 18.00 Uhr

18.00 Uhr Maibaumumzug mit Aufstellen des Maibaums, Treffpunkt: Hasselbachstraße - Abzweig Talsperre)

18.30 Uhr Beginn des Walpurgistrubels auf dem Festplatz (Anger 3)

• **Hexendisco** für Kinder mit Kerstin und Rosi

*Kostüme sind **AUSDRÜCKLICH** erwünscht!*

• **Kinderanimation** mit Fun DJ Joe Joe

• **Feuer- und Lichtshow** mit Robby Robaña

Eine mitreißende Show mit den Wippertaler Hexen und Teufeln erwartet Sie!

ca. 22.30 Uhr Feuerwerk über Wippra

Die Disco „EXPLOSION“ sorgt für gute Unterhaltung, für das leibliche Wohl sorgen die Wippraer Gastwirte.



Tourismusverein Wippra/Harz e. V. Anger 3 · 06526 Sangerhausen / OT Wippra

Aus dem Rathaus

Bericht des Oberbürgermeisters zur 27. Stadtratssitzung am 06.04.2017

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte, sehr geehrte Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie Mitglieder von Ortschaftsräten und sachkundigen Einwohnern, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste!

Haushalt und Liquidität der Stadt Sangerhausen

Die Situation für den Haushalt 2017 stellt sich unverändert dar. Bekanntlich hatte der Stadtrat am 08.12.2016 den Haushaltsplan sowie das Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen und zeitnah der Kommunalaufsicht zur Genehmigung weitergereicht. Nach Fristverlängerung und zwischenzeitlicher Anhörung hat die Kommunalaufsicht den Haushalt mit Verfügung vom 20.01.2017 beanstandet. Gegen die Beanstandung habe ich nach ausführlichen Diskussionen des zuständigen Fachausschusses Finanzen und aufgrund dringender Empfehlung des Hauptausschusses Widerspruch eingelegt. Der Widerspruch erfolgte am 15.02.2017. Eine Reaktion auf Selbigen erfolgte durch den Landkreis bis zum heutigen Tage noch nicht.

Die Stadt Sangerhausen befindet sich folglich nach wie vor in der vorläufigen Haushaltsführung. Da die Beanstandung zum Haushalt als eine Rechtsfolge das Einfrieren der Höhe des Liquiditätskredites zur Folge hatte, wird die Stadt trotz der Erschöpfung von Ersparnispotenzialen nicht in der Lage sein, die Kreisumlage in vollem Umfang zu zahlen. Folgerichtig wurde ein erneuter Antrag auf Stundung der Kreisumlage für die offenen Raten September bis Dezember 2016 sowie für zunächst vier Raten für das Jahr 2017 gestellt. Der neuerliche Stundungsantrag vom 07.02.2017 wurde mit Bescheid vom 09.03.2017 bestätigt. Nach diesem Stundungsbescheid wird die Stadt Sangerhausen die offenen Kreisumlageraten aus dem Haushaltjahr 2016 bis zum 20.05.2017 ausgekehrt haben. Die Kreisumlage 2017 wird dann bis zum Monat September 2017 gestundet. Dies ist verbunden mit der Auflage, freie Mittel aus der Liquiditätsplanung als Zurückzahlung gestundeter Kreisumlage über die monatlichen Raten hinweg einzusetzen. Dies wäre allerdings regelmäßig im Einzelfall zu prüfen, weil

Maßstab des Handelns der Stadt Sangerhausen seine Grenzen in der Ausschöpfung des Liquiditätskredites hat. Der Stundungsantrag ist gemäß Bescheid des Landkreises nicht gänzlich mit dem Verzicht auf die Erhebung von Stundungszinsen verbunden. Der Landkreis verweist daher auf den Gleichbehandlungsgrundsatz der Städte und Gemeinden im Landkreis. Der Stundungszins ist nach wie vor außerordentlich niedrig, da er gemäß § 247 BGB 2 % über dem Basiszinssatz liegt. Berücksichtigt man momentan den Negativzins und die Festlegung des Landkreises, dass man uns über den errechneten Zinsbetrag noch 50 % erlassen wird, sollte diese Akzeptanz finden. Die Inanspruchnahme des Liquiditätskredites mit Datum vom

03.04.2017 lag bei gerundet 25.560.000,00 EUR. Zinsen für die Inanspruchnahme müssen momentan aufgrund der Zinssituation nicht gezahlt werden.

Festsetzung von Leistungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Zu Beginn der 14. KW sind der Stadt Sangerhausen die Festsetzungsbescheide des Statistischen Landesamtes für Leistungen nach dem FAG zugegangen. Die endgültigen Bescheide liegen erfreulicherweise knapp über den vorläufigen Berechnungen. Hatten wir im Haushaltsplan bezüglich der Schlüsselzuweisung mit Zuwendung in Höhe von 10.471.000,00 EUR rechnen dürfen, so liegt die endgültige Bescheidung bei 10.502.520,00 EUR. Die Auftragskostenerstattung hat eine endgültige Festsetzung erfahren in Höhe von 1.870.702,00 EUR und liegt damit in Höhe von 702,00 EUR über den vorläufigen Bescheid. Und die Investitionspauschale, die uns mit 1.026.000,00 EUR angekündigt war, ist endgültig festgesetzt auf einen Betrag von 1.068.302,00 EUR.

Auswertung der Überwachung des fließenden Verkehrs (Zeitraum 2015 - 2016)

Nach über zwei Jahren eigenständig durchgeführter Geschwindigkeitsmessungen im fließenden Straßenverkehr kann im direkten Vergleich der jährlichen Gegenüberstellung die finanzielle Entwicklung aufgezeigt, aber es können auch verlässliche Daten sowie Fakten der einzelnen Messpunkte innerhalb der Stadt Sangerhausen gegeben werden.

Entwicklung aus finanzieller Sicht:

(nach Haushaltsjahren 2015 und 2016)

Neben der fallbezogenen, pauschalen Abrechnung gegenüber der beauftragten Dienstleistungsfirma müssen seitens der Stadt Kosten für Schnittstellen zu den bußgeldbearbeitenden Programmen aufgewendet werden. Zudem wird die weitergehende Sachbearbeitung beim Technischen Polizeiamt Magdeburg ständig aktuell gehalten.

Die Personalkosten setzen sich wie folgt zusammen:

- Bei 100 Messtagen im Jahr fallen ca. 800 Arbeitsstunden für den Messbeamten an.
- Dazu muss der Außendienst die anfallenden örtlichen Ermittlungen vornehmen, welche auch von anderen Kommunen im Zuge der Amtshilfe erfüllt werden müssen.
- Zudem arbeitet eine Innendienstmitarbeiterin in der Bußgeldstelle alle anfallenden Daten auf, wertet diese aus und bearbeitet die Verwarngelder (entstandene Bußgelder müssen an das Technische Polizeiamt abgegeben werden).
- Die Personalkosten sind anhand der kalkulierten Festlegungen der KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) inklusive aller Personal-, Sach- und Gemeinkosten ermittelt.

Zeitraum	Fall daten	Einnahmen	Ausgaben Technik/Firma	Ausgaben Personal Stadt	Differenz
01.02. 31.12.2015	12.203	190.173 EUR	67.438 EUR	97.858 EUR	24.877 EUR
01.01. 31.12.2016	12.897	253.633 EUR	77.997 EUR	106.755 EUR	68.881 EUR

Auffällig ist an dieser Auswertung, dass bei nur 694 Fällen mehr, immerhin ca. 63.500 Euro Mehreinnahmen im Jahr 2016 gegenüber 2015 erzielt wurden. Ein Grund neben der höheren Fallzahl ist die Abrechnung der Zentralen Bußgeldstelle des Technischen Polizeiamtes im Jahr 2016, da es eine erhebliche Summe noch Bußgelder aus dem Jahre 2015 betroffen hatte.

Eine rechtzeitige Abrechnung ist allerdings nicht möglich, da erst nach Geldeingang der Bußgelder beim Technischen Polizeiamt eine anteilige Überweisung an die Stadt erfolgt.

Entwicklung der einzelnen Messstellen:

(im 12-Monatszeitraum jeweils vom 01.02. bis 31.01.)

Derzeit ist festzustellen, dass sich die Anzahl der Verkehrsverstöße verringert bzw. nach vorsichtiger Schätzung prozentual mehr und mehr auswärtige Verkehrsteilnehmer Geschwindigkeitsverstöße begehen als Sangerhäuser Bürger. Der sogenannte Lernprozess setzt ein, was aber im Zuge einer angepassten Fahrweise erwartet bzw. gewünscht wurde. Da jedoch prozentual im durchfließenden Verkehr nach wie vor vielmehr einheimische Kennzeichen - wie SGH und MSH - festgestellt werden, kann keine aussagefähige Statistik dazu vorgelegt werden. Derzeit geht die Tendenz von ca. 75 % einheimische zu 25 % fremde Kennzeichen dazu über, dass der einheimische Kennzeichenanteil unter 70 % sinkt.

Es ist somit zu erwarten, dass sich die Zahlen bis zum Ende des vertraglichen Zeitraumes per 31.01.2018 noch gravierend nach unten verändern können. Der Vertrag mit der Dienstleistungsfirma läuft bis zum 31.01.2018 und kann mit einer 6-monatigen Kündigungsfrist bis zum 31.07.2017 beiderseitig gekündigt werden.

Endabrechnung Sachsen-Anhalt-Tag 2016

- Verwendung der 50.000 Euro
- Lohnkosten Organisationsbüro
- Innere Verrechnung Bauhof
- Sponsoring der städtischen Gesellschaften

Finanzierung:

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat im Oktober 2013 für die Bewerbung und für die Finanzierung zum Sachsen-Anhalt-Tag 2016 in Sangerhausen einen finanziellen Eigenanteil zur Ausrichtung von maximal 50.000,00 EUR beschlossen. Gleichzeitig wurde der Oberbürgermeister ermächtigt, für die Durchführung und finanziellen Abwicklung die Rosenstadt Sangerhausen GmbH mit einem Dienstleistungsvertrag einzubinden. Hinweise konnte die Verwaltung durch Gespräche mit den beiden Ausrichterstädten Köthen und Wernigerode sichern. Beide haben die Jahre zuvor das Landesfest ausgerichtet.

Darauf bezogen wurde eine erste Schätzung der anfallenden Kosten in Höhe von ca. 720.000,00 Euro erstellt. Allerdings hat die Stadt schnell festgestellt, dass viele Kostenfaktoren stadtspezifisch anfallen und erst nach Abschluss der groben Flächenplanung des Festgebietes im Rahmen der konkreten technischen Planung ermittelt werden konnten. Die finanzielle Abrechnung des Sachsen-Anhalt-Tages 2016 in Sangerhausen kann zum jetzigen Zeitpunkt, bis auf mögliche steuerrechtliche Abrechnungen seitens des Finanzamtes, konkret erfolgen: Der SAT 2016 hat der Stadt Sangerhausen mit Stand zum 08.03.2017 insgesamt 636.315,05 Euro Kosten verursacht. Dem gegenüber können Einnahmen in Höhe von 586.501,88 Euro abgerechnet werden. Die Stadt Sangerhausen musste insgesamt 49.813,17 Euro als Eigenanteil für das Landesfest zusteuern. Das zeigt, dass der festgelegte Zuschuss des Stadtrates von 50.000,00 Euro benötigt wurde, um den SAT 2016 in Sangerhausen finanzieren zu können. Im direkten Vergleich der Ausrichterstädte zeigt sich, dass grundsätzlich alle Städte einen Eigenanteil in unterschiedlicher Höhe aufbringen mussten.

In der Chronologie der Finanzplanung fällt auf, dass die Kosten für die Sicherheit und einhergehende Schaffung der veranstaltungsspezifischen Infrastrukturen, insbesondere für das temporäre Stromprojekt am kostenintensivsten war und deutlich höher im Ergebnis über der Kostenschätzung lag. Die Kosten für die Security im Festgebiet, auf den Parkplätzen, an den Straßensperren und Bühnenstandorten nehmen im direkten Vergleich der Ausrichterstädte jährlich zu, was den erhöhten Sicherheitsanforderungen bei Großveranstaltungen geschuldet ist. Kritik wurde seitens der Stadt im Laufe der Planungen zum SAT 2016 am Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch die Staatskanzlei in Magdeburg, geübt. Wie bereits die Vorgängerstädte feststellen mussten, reichte der Zuschuss des Landes am Landesfest insgesamt, aber auch in den Einzelpositionen, z. B. für Bühnen, bei Weitem nicht aus, so dass das LSA mit Nachdruck zu einer zusätzlichen Finanzierung aufgefordert wurde. Das brachte für abgestimmte Marketingmaßnahme noch einmal 16.806,72 Euro (20.000,00 EUR brutto) ein.

Externe Fachberater, die jahrelang bereits die Sachsen-Anhalt-Tag unterstützten, wurden vertraglich gebunden. Die Planungskosten für die Erstellung des Sicherheitskonzeptes, die Ver- und Entsorgungsmedien, wie Strom, Wasser, Abwasser, Bühnentechnik, Absperrungen und Verkehrsplanung, aber auch die Projektsteuerung, waren eine notwendige Investition. Für die Einbeziehung des traditionellen Kobermännchenfestes in den SAT 2016 wurde die Firma Werbe Projekt Medien GmbH vertraglich gebunden.

Abschließend ist festzustellen, dass es nur möglich war, den festgelegten Maximalzuschuss der Stadt Sangerhausen am Landesfest einzuhalten, indem eine Gesamtheit diverser Maßnahmen strikt von Anfang bis Ende eingehalten wurde. Es konnte durch ein engagiertes Sponsoring vieler Unternehmen aus der Region ein erheblicher Beitrag zur Finanzierung gesichert werden. Aber auch die Erwirtschaftung höherer Erträge aus den Bewirtschaftungs-, Liefer- und Standentgelten trug zudem zur notwendigen finanziellen Ausstattung bei.

Nicht unerheblich war, dass eine ganze Menge Sachsporing akquiriert werden konnte und somit außerhalb der liquiden Mittel die finanzielle Ausstattung stärkte. Insbesondere Marketingmaßnahmen über die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH, aber auch Verbrauchsmittel, wie Kraft- und Baustoffe, konnten so eingesetzt werden.

Zusammenfassung wesentlicher Erträge und Aufwendungen:

Erträge	netto
Sponsoring (private Unternehmen)	36.600 EUR
Sponsoring (städt. Gesellschaften)	86.200 EUR
Sponsoring (OSV/Lotto)	96.600 EUR
Zuschuss LSA	57.000 EUR
Zuschuss Zukunftsfonds LK	84.000 EUR
Standentgelte	130.800 EUR
Buttonverkauf	31.900 EUR
Produktion MDR/SAW	61.500 EUR

Aufwendungen	netto
Strom-AA/asserprojekt/Entgelte	120.400 EUR
Verkehrsprojekt/Absperrungen/Parkplätze	61.000 EUR
Busshuttle	18.500 EUR
mobile Toiletten	30.100 EUR
Müllentsorgung/Reinigung	7.800 EUR
Security/Tetrafunk	96.200 EUR
Sanitätsdienst	25.300 EUR
Fachberater (Projektst./Sicherheitskonzept/Kobermännchenfest)	110.400 EUR
Festumzug	13.700 EUR
Bühnen/-technik/-programme	96.500 EUR
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing	18.000 EUR

Fakt ist auch, dass nicht wenige Ausgaben über das Konto SAT 2016 abgerechnet wurden, die eigentlich auch dem städtischen Haushalt 2016 zugeordnet werden konnten. So sind in dem Budget u. a. Kosten für die Städtepartnerschaft oder aber auch die 19. Rosariumsbegegnung (Gemeinsame Veranstaltung Land/Stadt) enthalten.

Des Weiteren ist auch der Eigenanteil der Stadt zur Förderung für das Freifunknetz WLAN mit ca. 7.500,00 Euro in dem Budget des Finanzplanes zum SAT in Sangerhausen enthalten.

Zu den finanziellen Aufwendungen fielen noch weitere Leistungen seitens der Verwaltung und des Bauhofes an. Diese sind nicht Bestandteil des Finanzplanes, sondern im Haushalt 2016 der Stadt Sangerhausen separat aufgeführt.

Aufwendungen im Haushalt 2016	Euro
Personalkosten Org.-Team	151.400 EUR
Interne Leistungsbeziehung Bauhof	91.200 EUR

Innerhalb der Verwaltung wurden zeitweise Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Planungen ins Organisationsteam SAT 2016 umgesetzt. Insgesamt waren vier Mitarbeiter zu 100 Prozent ihrer Arbeitszeit und weitere neun Arbeitskräfte stunden- und bedarfsweise neben ihrem eigentlichen Aufgabengebiet weitestgehend fachspezifisch im Org.-Team eingesetzt. Die Absicherung des

Mehraufwandes konnte durch personelle Umstrukturierung innerhalb der Verwaltung erfolgen. Da es sich nicht um eine dauerhafte Mehrbelastung durch den absehbaren Zeitraum der Planungen zum SAT 2016 handelte, konnten durch das vorhandene Personal die anfallenden Arbeiten in Gemeinschaft bewältigt werden. Eine Neueinstellung von Personal für den SAT 2016 erfolgte nicht.

Die Tätigkeiten des Bauhofes erstrecken sich vielfältig und auf unterschiedlichste Leistungen, die teilweise durch Nachhaltigkeit geprägt waren oder aber auch bei Betrachtung einer sachlichen, wengleich nicht zeitlichen Abfolge ohnehin hätten getätigt werden müssen. Innerhalb dieser Arbeiten wurden u.a. Grünpflegetarbeiten, Baum- und Strauchverschnitt, Reinigungs- und Entsorgungsleistungen von illegalem Müll, aber auch Reparaturarbeiten an Plätzen, Wegen, Zäunen und Stadtmobiliar abgerechnet.

Besucherzahlen der kulturellen Einrichtungen der Stadt Sangerhausen

Einrichtung	2013	2014	2015	2016
Europa-Rosarium	117.632	106.712	96.461	107.351
ErlebnisZentrum				
Bergbau	12.369	27.801	25.810	25.525
Spengler-Museum	7.198	6.190	6.566	7.811
Spengler-Haus	833	894	1.011	1.104
Stadtbibliothek	23.981	22.147	17.849	19.710

Europa-Rosarium

Die Besucherzahlen des Rosariums sind relativ konstant. 2015 ist ein leichter Knick nach unten zu beobachten. Dies hängt mit dem Wetter im Sommer 2015 zusammen. Es gab Stürme und Unwetter. Bäume im Rosarium knickten um. Bis alle Bäume weggeräumt waren, verging einige Zeit. Während dieser Zeit war nur die Hälfte der Fläche zum halben Preis zu besichtigen. Das verschreckte einige Besucher. Die Besucherzahlen sind demzufolge auch stark wetterabhängig. Sie hängen aber auch von der Anzahl der Veranstaltungen ab. Je mehr Veranstaltungen, umso mehr Besucher, umso höher aber auch die Ausgaben. Natur und Rosen allein reichen nicht aus. Der Besucher erwartet neben Natur auch kulinarische und kulturelle Genüsse.

ErlebnisZentrum Bergbau Wettelrode

Die Besucherzahlen im Bergwerk hängen dagegen nicht allzu sehr vom Wetter ab. Aber auch hier möchte der Besucher das Bergwerk erleben. Einfahrten allein reichen nicht aus. Es muss etwas geboten werden. Touren, Führungen, Veranstaltungen für Kinder, Kultur, Kulinarische Vergnügen finden unter Tage statt und das lockt die Besucher. Hier gibt es jedoch technische Grenzen und Vorgaben, die eingehalten werden müssen, u. a. Brandschutzaufgaben, bestimmte Personenzahl bei den Seilfahrten, max. Personenzahl bei Führungen. Kapazitäten, sowohl technisch als auch personell haben somit Grenzen.

Abschließend ist zu sagen, dass die Rosenstadt Sangerhausen GmbH, die ja das Europa-Rosarium, das Bergbaumuseum und die Tourist-Information betreibt, in 15 Jahren von 8 auf 40 Mitarbeiter gewachsen ist.

Zum Spengler-Museum

Die Besucherzahlen des Spengler-Museums nahmen seit 2013 stetig ab. Circa 42 Prozent der Besucher sind Kinder. In den meisten Fällen sind es Schulklassen, die im Rahmen des Unterrichts Führungen buchen. Momentan liegen wir bei 5.811 Besuchern im Jahr. Das sind 484 Besucher im Monat. Bei einer sechs Öffnungstagen pro Woche kommen somit durchschnittlich ca. 18 Besucher am Tag. Dem stehen Kosten für 3 Mitarbeiter gegenüber. Wir müssen uns also Gedanken machen, wie wir diesen Trend brechen. Letztlich geht es nur über eine Ausstellungserneuerung und Schaffung von Eventbereichen, die sich moderner darstellen.

Spengler-Haus

Die Besucherzahlen im Spengler-Haus sind konstant. Über 50 Prozent der Gäste sind Kinder - meist Schulklassen. Hier finden Kinderprojekte statt, wie früher geschrieben, gewaschen,

gesponnen wurde und vieles mehr. Wird eine Führung gebucht, übernimmt diese Aufgabe das Spengler-Museum. Zu den Öffnungszeiten sichern dankenswerterweise die Mitglieder des Geschichtsvereins Sangerhausen und Umgebung diese personell als Aufsichtspersonen ehrenamtlich - also unentgeltlich - ab. Der Geschichtsverein erhält dafür eine kleine Unterstützung.

Stadtbibliothek

Die Jahre 2013 bis 2016 waren für die Stadtbibliothek mit zwei Umzügen verbunden. Vom Schützenplatz in den Jugendclub Happy Go und nunmehr in den Bahnhof. Auf die Besucherzahlen hat sich dieses erwartungsgemäß nicht positiv ausgewirkt. Seit November 2016 befindet sich die Bibliothek im Bahnhof. Die Mitarbeiterinnen schätzen ein, dass die Bibliothek gut angenommen wird. Die Zahl der Anmeldungen und Besucher steigt wieder an. Ich schätze ein, dass die Entscheidung, mit der Stadtbibliothek in den Bahnhof zu ziehen, richtig war.

Aktivitäten der SMG (Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH) explizit für die Stadt Sangerhausen

Zurzeit fokussiert sich die SMG in ihren Aktivitäten auf die Vermarktung der Alt-Liegenschaft „MIFA“ in der Kyselhäuser Straße, Himpelstraße. Seit vorigem Jahr wurden 15 potentiell Interessierte angesprochen und mit 13 Interessierten wurden Besichtigungen durchgeführt. Darüber hinaus unterstützt die SMG den Landkreis MansfeldSüdharz bei der weiteren Erschließung des GWG „MIFA-ALT“.

Daneben werden derzeit mit 2 Unternehmen Gespräche für eine Ansiedlung (MAFA und Helmeperk) geführt. Die erfolgreiche Ansiedlung des TK-Dienstleisters INVETEL ist abgeschlossen.

Die Vermarktung des IPM (Industriepark Mitteldeutschland) steht auch weiterhin auf der Agenda der SMG. Zurzeit wird der IPM auf der Logistikmesse in München als Nummer 1 der Region Halle vermarktet. Alle geeigneten Ansiedlungsflächen der Stadt Sangerhausen werden über die SMG auf dem sachsen-anhaltinischen Vermarktungsportal und dem Vermarktungsportal der Region Leipzig/Halle angeboten.

Die SMG hat von der Stadt Sangerhausen die Organisation der Berufsorientierungsmesse Mansfeld-Südharz übernommen.

Im touristischen Bereich arbeitet die SMG sehr umfangreich mit Partnern aus Wippra und der Mansfelder Bergwerksbahn/Kreisbahn Mansfelder Land zusammen, um das Wippertal touristisch zu entwickeln. Dazu wurde von der SMG ein Konzept mit möglichen touristischen Marketingprodukten erarbeitet.

Zum Sachsen-Anhalt-Tag 2016 hat sich die SMG, neben den eigenen Kosten, mit 30TEUR an der Finanzierung der Kosten der Stadt Sangerhausen beteiligt.

Weitergehende Informationen erhalten Sie auf der Homepage der SMG.

Ansiedlung im ehemaligen Kaufhaus in der Kyllischen Straße

Derzeit finden Umbauarbeiten im ehemaligen Kaufhaus in der Kyllischen Straße (Citycenter) statt. Wie der Eigentümer Christian Frenzei mitteilte und der MZ am 21. März 2017 zu entnehmen war, zieht ein Callcenter ein und nimmt ab 01. Mai 2017 seine Arbeit auf. Der Mietvertrag ist bereits abgeschlossen. Das Callcenter bezieht momentan die ehemaligen Räumlichkeiten des Kaufhauses im hinteren Teil des Erdgeschosses. Das Callcenter gehört zur Invitel-Unternehmensgruppe. Invitel hat seinen Sitz in Helmstedt und beschäftigt in Sangerhausen künftig 25 Mitarbeiter. Diese beantworten dann künftig Kundenanfragen eines großen Telekommunikationsanbieters. Invitel gibt es seit 1999 und hat deutschlandweit 14 Filialen.

Der Eigentümer des Kaufhauses ist mit zwei weiteren Interessenten im Gespräch - möchte jedoch noch keine Namen nennen. Derzeit sind noch 420,00 qm freie Fläche im Kaufhaus vorhanden, die auch beworben werden.



Ralf Poschmann
Oberbürgermeister

Stadt Sangerhausen
- Wahlbüro -
Markt 7a
06526 Sangerhausen

Datum: 29.03.2017

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl am 23. April 2017

Für die **Oberbürgermeisterwahl** am **23. April 2017** in der/im Stadt Sangerhausen hat der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 28.03.2017 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1. Graul, Patrick

Am Oberfeld 1
06526 Sangerhausen
Geburtsjahr 1982
Elektriker
Einzelbewerber Graul, Patrick -

2. Hüttel, Holger

Riestedter Straße 90
06526 Sangerhausen
Geburtsjahr 1964
Soldat
DIE LINKE - DIE LINKE

3. Neuschl, Gerald

Alte Magdeburger Straße 18
06526 Sangerhausen
Geburtsjahr 1959
selbständig
Einzelbewerber Gerald Neuschl -

4. Poschmann, Ralf

Mühlgasse 31
06526 Sangerhausen
Geburtsjahr 1958
Bürgermeister
Christlich Demokratische Union - CDU

5. Strauß, Sven

Am Teufelsloch 4
06526 Sangerhausen
Geburtsjahr 1974
Diplom-Verwaltungswirt (FH)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Sangerhausen, den 29.03.2017

Die Gemeindegewahlleiterin/Der Gemeindegewahlleiter



Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die **45. Hauptausschusssitzung** findet am **Mittwoch, dem 26.04.2017, um 18:00 Uhr, Neues Rathaus, Beratungsraum „Baunatal“, Markt 7A, 06526 Sangerhausen** mit einer EINWOHNERFRAGESTUNDE statt. Die EINWOHNERFRAGESTUNDE wird in der Zeit zwischen 18:00 Uhr und 18:30 Uhr durchgeführt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein und bitte um Ihre Teilnahme.

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung der Niederschrift der 44. Hauptausschusssitzung vom 05.04.2017**
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 4.1 **Verweisung von Beschlussvorlagen zur 28. Ratssitzung am 18.05.2017**
 - 4.2 **Beratung einer Beschlussvorlage im Hauptausschuss**
 - 4.2.1 **Aufhebung des Sperrvermerkes für die Mitfinanzierung der Errichtung einer KLSA an der Kreuzung B 86/K 2301**
 - 4.2.2 **Bestätigung einer Eilentscheidung zur Freigabe von Mitteln aus dem Investitionshaushalt 2017 für Planungsleistungen zur Errichtung der „Hamsterzuchtstation“**
 - 4.3 **Informationen und Anfragen**
 - 4.4 **Wiedervorlage**
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 5.1 **Verweisung von Beschlussvorlagen zur 28. Ratssitzung am 18.05.2017**
 - 5.2 **Beratung einer Beschlussvorlage im Hauptausschuss**
 - 5.2.1 **Vergabe Instandsetzung der Gonnamauer und des Gehweges am Mühlendamm, 3. BA zwischen Karl-Miehe-Straße und Mogkstraße**
 - 5.3 **Informationen und Anfragen**
 - 5.4 **Wiedervorlage**

gez. R. Poschmann

Genau richtig zum Frühling ...

Freigabe des Spielplatzes in der Marienanlage

Am Mittwoch, 29. März 2017 hat Oberbürgermeister Ralf Poschmann (B. 1: r.), gemeinsam mit den Mitgliedern des Sanierungsausschuss der Stadt Sangerhausen, den neu errichteten Spielplatz in der Marienanlage zur Nutzung freigegeben.



Bild 1

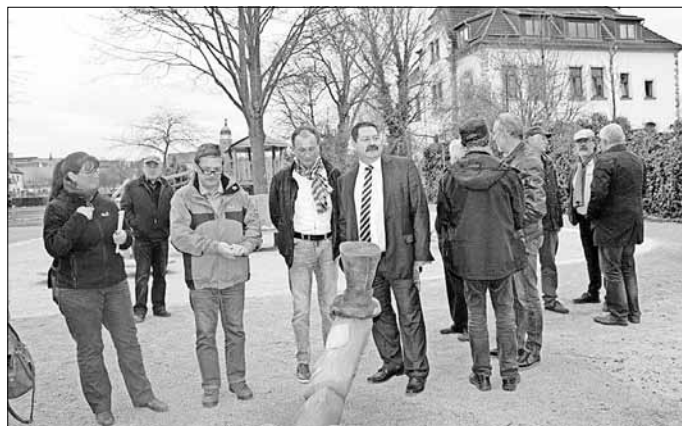


Bild 2



Der Sanierungsausschuss hat das Vorhaben von Anfang bis Ende begleitet und mit Abschluss Städtebaufördermittel zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung lief über Mittel der Stadtsanierung. Das heißt, ein Drittel kommunale Eigenmittel waren für die insgesamt 68 Tausend Euro teure Gesamtausgabe notwendig. Die Spielgeräte sind aus Robinienholz, es gibt eine Schaukel und ein Trampolin in dieser

Anlage. Vier Bänke werden noch in Kürze errichtet, die letzte Arbeit des städtischen Bauhofes war das Einbringen von Fallschutzkies. Klaus Pech (B. 1: 2. v. r.), Vorsitzender des Sanierungsausschusses, erinnerte sich daran, dass der Spielplatz in den 90er Jahren einmal 20 Tausend Mark gekostet hat und auf Initiative der B.I.S. entstanden ist - das ist schon eine wahnsinnige Preisentwicklung.“

Igel und Mäuse zur Schnupperstunde beim Oberbürgermeister



Mit ihren beiden Erzieherinnen Katrin Heinemann und Christine Hankel sind die 18 Kinder aus der Vorschulgruppen „Igel“ und „Mäuse“ aus der Kindertagesstätte St. Martin zu einer Schnupperstunde in das Sangerhäuser Rathaus zu Oberbürgermeister Ralf Poschmann gekommen. Die Vorschulkinder hatten sich gut vorbereitet und einen reichlichen Fragenkatalog mitgebracht: Was machen die

Leute im Rathaus? Macht es Spaß Bürgermeister zu sein? Wann macht der Spielplatz an der Marienkirche auf? Wieso schmeißen die Leute Müll auf die Straße? Das waren nur ein kleiner Teil der Fragen. Die Mädchen und Jungen erzählten aber auch, auf welchen Spielplatz sie gerne gehen, die Einen waren begeistert von den Spielplätzen im Europa-Rosarium oder im Bürgerpark,

Anderen war sogar der kleine Spielplatz am Sellerieleckchen bekannt. Viele von den Kindern waren nicht zum ersten Mal im Rathaus. Abgesehen vom jährlichen

Sternensingen erzählten einige Mädchen, dass sie auch schon einmal zu einer Hochzeit im Standesamt waren. Und auf die Schule freuten sich sowieso erst einmal alle!

Treff im ehemaligen Kindergarten „Poetengang“



Die Kolleginnen und Kollegen des ehemaligen Kindergartens „Poetengang“ Sangerhausen, jetziger Kinderhort, sind am Freitag, 9. Juni 2017 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, herzlichst eingeladen. Nach einem Rundgang hören wir etwas von der Geschichte, von der Gegenwart und

von der Zukunft des Hauses. Bei einem Einblick in die Chronik lassen wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Interessenten melden sich bitte bis 30.05.2017 telefonisch bei: Erika Fischer, 034651 98761 oder Katrin Goldhammer, 03464 515006.

Einladung zum „Tag des Baumes 2017“

Bereits seit 1952 wird in Deutschland der „Tag des Baumes“ begangen und hat sich zu einer beliebten Mitmachaktion entwickelt. Ziel ist es, dass die Menschen sich an diesem Tag bewusst machen, wie wichtige Bäume für die irdische Existenz sind und welchen Nutzen die Menschheit durch sie hat. In diesem Jahr ist die Fichte der „Baum des Jahres“. Anlässlich dieses Tages werden fünf Fichten auf einer Waldlichtung des Kommunalwaldes der Stadt Sangerhausen gepflanzt. Diese Pflanzaktion soll der Startschuss sein. Schüler der Grundschule Wippra, AG „Die Luchse“ werden die Bäume pflegen. Wir laden Sie hiermit recht herzlich ein, ge-

meinsam mit Vertretern der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) und des öffentlichen Leben der Stadt Sangerhausen, den Baum des Jahres in Wippra zu pflanzen.

Zeit: Freitag, 28.04.2017, 14.00 – 15.00 Uhr

Ort: Ortsteil Wippra, Ortsausgang Richtung Popperode, Zimmermannsplatz (Parkplatzeinweiser vor Ort)

Programm: Begrüßung (Ralf Poschmann, Oberbürgermeister Stadt Sangerhausen und Monika Rauhut, Ortsbürgermeisterin Wippra) Worte zum „Baum des Jahres 2017 - Die Fichte“ (Manfred Fischer, SDW), anschließend Baumpflanzung

Termine und Informationen

Pflegebedürftige besser informieren

AOK lädt gemeinsam mit der Stadt zu einer Informationsveranstaltung rund um das Thema Pflege



Die Pflegereform hat viele Änderungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen gebracht. Aber fast 60 Prozent der Bürger in Sachsen-Anhalt sind mit deren Inhalten nicht vertraut, so eine repräsentative Umfrage der AOK. Die AOK Sachsen-Anhalt organisiert deshalb mit Unterstützung der Stadt Sangerhausen am 26. April eine Pflege-Informationsveranstaltung im Rosarium, Glashaus, Am Rosengarten 2a.

Die Veranstaltung läuft von 14 bis 16 Uhr, teilnehmen kann jeder Interessierte - eine Anmeldung ist nicht notwendig. Nach einem kurzen Vortrag über die Neuerungen der Pflegereform haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, sich bei einem Pflegeexperten der AOK Sachsen-Anhalt zu ihren individuellen Fragen rund um das Thema Pflege beraten zu lassen.

„Unsere Erfahrung zeigt, dass immer noch viele Menschen nicht wissen, welche Leistungen sie nutzen können, um sich oder ihre pflegebedürftigen Angehörigen zu entlasten – trotz unserer über 100 Pflegeexperten, die landesweit in den Kundencentern und an unserer Pflegehotline beraten“, sagt Cornelia Schulz, Leiterin der Pflegekasse bei der AOK Sachsen-Anhalt. Mit

diesem Veranstaltungsangebot möchten die AOK deshalb noch stärker auf das Thema aufmerksam machen und eine weitere Anlaufstelle für Interessierte schaffen.

„Die Würde des Menschen ist unantastbar - das gilt für alle Lebensbereiche. Pflege ist nicht nur ein Thema im fortgeschrittenen Lebensalter. Es ist wichtig, die Menschen darüber zu informieren, wie sie so lange wie möglich gut versorgt in ihrem gewohnten Umfeld leben können bzw. Alternativen und Möglichkeiten aufgezeigt bekommen. Das gilt nicht nur für den zu Pflegenden, sondern auch für die Familien und Angehörige“, so Oberbürgermeister Ralf Poschmann.

Mit rund 63.000 Pflegebedürftigen sind fast 70 Prozent aller Pflegebedürftigen im Land bei der AOK Sachsen-Anhalt versichert. 40.000 von ihnen werden von der Familie gepflegt.

Das genaue Veranstaltungsdatum noch einmal im Überblick:

Mittwoch, 26. April 2017
14 – 16 Uhr

Glashaus – Europa-Rosarium –
Am Rosengarten 2a
06258 Sangerhausen
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

1. Mai 2017
Wir sind viele.
Wir sind eins.

DGB

Kundgebung und Familienfest

Marktplatz Sangerhausen
10:30 - 13:00 Uhr

Es spricht:

Sascha Wollert

IG BAU Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

Begrüßung und Grußworte:

Dietrich Härtel - DGB Kreisverbandsvorsitzender Mansfeld-Südharz

Ralf Poschmann - Oberbürgermeister Stadt Sangerhausen

Livemusik mit der Schalmeienkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Martinsrieth

Hüpfburg - Musik mit DJ Örny

1. Mai-Quiz am DGB-Stand mit attraktiven Preisen

Informationslandschaft mit Gewerkschaften - Parteien - Vereinen - Verbänden

Eine Veranstaltung des DGB-Kreisverbandes Mansfeld-Südharz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Änderungen vorbehalten | V.i.S.d.P.: DGB Halle-Dessau |
www.halle-dessau.dgb.de | halle@dgb.de

Gute Aussichten auf Ausbildung

Arbeitsagentur legt die ersten Daten für dieses Jahr vor

568 Bewerber meldeten sich von Oktober 2016 bis März 2017 bei den Berufsberaterinnen und Berufsberatern der Arbeitsagentur Sangerhausen für eine Ausbildungsstelle. Gleichzeitig liegt das Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen auf einem guten Niveau. Wer sich noch unsicher mit dem Berufswunsch ist, sollte einen Blick in den aktualisierten Chancenatlas werfen.

Die Halbjahresbilanz am Ausbildungsmarkt zeigt ein eindeutiges Bild: Die bei der Arbeitsagentur gemeldeten 568 Bewerber haben sehr gute Chancen auf eine Ausbildung in der Region. Dabei helfen die Berufsberaterinnen und Berufsberater den jungen Leuten auf dem Weg in den passenden Beruf. Insgesamt 402 Bewerber haben noch keine Lehrstelle gefunden. Kein Problem - auf dem Bewerbermarkt ist bis zum Ausbildungsbeginn noch viel Bewegung. Auf der anderen Seite bieten die regionalen Unternehmen bis zum jetzigen Zeitpunkt 580 betriebliche Ausbildungsstellen an. Hier kommen in den nächsten Wochen noch

weitere hinzu. 432 Ausbildungsstellen sind noch frei. Besonders viele freie Ausbildungsstellen gibt es aktuell in den Berufen: Verkäufer/-in (28), Fachkraft Lebensmitteltechnik (24), Kaufmann/-frau im Einzelhandel (21), Konstruktionsmechaniker/-in (20), Mechatroniker/-in (18), Kfz-Mechatroniker Pkw (13), Automobilkaufmann/-frau (13), Koch/Köchin (12).

Chancenatlas für den Arbeitsmarkt in Sachsen-Anhalt und Thüringen ist zukunftsweisend

Was soll ich bloß werden? Bei mehr als 300 Ausbildungsberufen ist das eine komplizierte Frage. Neben einem ausführlichen Gespräch mit dem Berufsberater/der Berufsberaterin bietet der Chancenatlas für Sachsen-Anhalt und Thüringen eine gute Hilfestellung. Dieser zeigt eine Auswahl von Jobs mit guten Übernahme Perspektiven. Dafür wurden der derzeitige Fachkräftebedarf, die aktuelle Altersstruktur und zukünftigen Renteneintritte in einzelnen Berufen untersucht.

Es wurden aber auch Entwicklungen am Arbeits- und Ausbildungsmarkt unter die Lupe genommen. In welchen Berufen gibt es viele ältere Arbeitnehmer, die in den nächsten Jahren in Rente gehen? In welchen Branchen sind mehr Stellenangebote als Bewerber vorhanden? Das sind nur einige der Kriterien, die für die Auswahl zu Grunde gelegt wurden.

„In unserer Region sehe ich zahlreiche Zukunftsbranchen, wie z. B. Metall/Elektro, Baugewerbe und Gesundheitswesen“, so *Agenturchefin Scherer*. *Wichtig ist die frühzeitige Orientierung und Auseinandersetzung mit dem Thema Berufswahl. „Dabei können wir mit unserer Berufsberatung und dem Chancenatlas behilflich sein.“*

Beratungsmobil „Blickpunkt Auge“

Am 18. April 2017, sind wir mit unserem Beratungsmobil „Blickpunkt Auge“

in: Sangerhausen, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, vor der Jakobikirche

„Blickpunkt Auge“ ist ein neues, kostenloses und neutrales Beratungsangebot, das sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigungen und ihre Angehörigen wendet, unabhängig von der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen. Damit nun auch Menschen in kleineren Orten eine Chance auf Beratung haben, fahren wir mit unserem Beratungsmobil in vorher festgelegten Routen quer durch Sachsen-Anhalt. An Bord befinden sich u. a. viele Informationsmaterialien, ein Bildschirmlesegerät, ein Vorlesegerät sowie viele weitere Hilfsmittel und Verkehrsschutzmittel.

Wir informieren, beraten und unterstützen zu verschiedensten Themen rund um die Augenerkrankung und das Leben mit einer Sehein-

schränkung wie z. B.:

- optische und weitere Hilfsmittel,
- Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Sehbeeinträchtigung,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Rehabilitationstrainings (Orientierung und Mobilität, lebenspraktische Fertigkeiten),
- berufliche Rehabilitation und
- Krankheitsbewältigung.

Weiterhin bieten wir Orientierung und Hilfe durch den Austausch mit Gleichbetroffenen, Seminare und Kurse.

Bei Bedarf vermitteln wir an Fachleute. Zudem weisen wir Ratsuchende darauf hin, dass unsere Beratung keinesfalls den Weg zum Augenarzt ersetzt.

Unsere Beratung ersetzt keinesfalls den Weg zum Augenarzt!

Wir führen keine Augenuntersuchungen und keine Sehtests durch.

23. April - Tag der Industriekultur

Auf den Spuren des historischen Bergbaus rund um den Röhrigschacht



Wanderungen durch das ehemalige Bergbaurevier fanden in den vergangenen Jahren viel Zuspruch, deshalb geht es auch in diesem Jahr beim Tag der Industriekultur in Sangerhausen um die zahlreichen Sachzeugen der Bergbaugeschichte unserer Region.

Das ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode bietet am 23. April eine geführte Erkundungstour vorbei an historischen Bergbaustätten zum Altbergbau rund um Wettelrode und den Röhrigschacht an.

Die Rundwanderung mit einer

Gesamtlänge von ca. 5 km beginnt und endet am ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode.

Das Mittagessen (Erbsensuppe mit Bockwurst und ein Getränk) ist im Preis für die Veranstaltung enthalten. Die Karten können ab sofort in der Tourist-Information im Bahnhof Sangerhausen, Kaltenborner Weg 10, Tel. 03464/19433 erworben werden.

Treffpunkt ist am 23. April 2017, um 10.00 Uhr, am Eingang des ErlebnisZentrums Bergbau Röhrigschacht in Wettelrode.

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen, Karl-Liebnecht-Straße 31, Tel.: 03464 572407, 06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Foto:			
22400	Fotoclub mit Kamera u. Computer	jeden 2. Donnerstag - 17:30 Uhr	Sangerhausen
22403	Prakt. Astronomie u. Astrofotografie	am 24.05.2017 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
Computer:			
51034	Handy- und Tabletkurs für Einsteiger	ab 04.05.2017 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
52401	Computerclub für Senioren	jeden Montag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub für Senioren	jeden Dienstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub für Senioren	jeden Donnerstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub für Senioren	jeden Freitag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52410	Computerclub	jeden Mittwoch - 17:00 Uhr	Roßla
52411	Computerclub	jeden Donnerstag - 15:00 Uhr	Roßla
52491	Word und Excel	ab 02.05.2017 - 17:30 Uhr	Roßla
52654	Videoschnitt am Computer	ab 11.05.2017 - 18:30 Uhr	Roßla
52668	Die eigene Internetseite erstellen	ab 29.05.2017 - 16:30 Uhr	Roßla
59003	Existenzgründung IV	am 10.05.2017 - 18:00 Uhr	Sangerhausen

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesundheit:			
30810	Bildspr. - Sprache d. Unterbewusstseins	ab 08.05.2017 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
32043	Rauchentwöhnung mit Hypnose	am 22.05.2017 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
Spezial:			
20611	Straußbinden	am 31.05.2017 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
21002	Filzen	ab 08.05.2017 - 17:30 Uhr	Sangerhausen

Wir suchen dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF!
Falls Sie noch ein Geschenk suchen, Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich ...

Was ist wann geöffnet?

Öffnungszeiten des Stadtbüros, Bahnhof, Kaltenborner Weg 10, Tel. 03464 565444:

Montag:	9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag:	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Außerdem ist das Stadtbüro jeden 1. Samstag im Monat, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Spengler-Museum



Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
----------------------	-------------------------

Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Öffnungszeiten Stadtbibliothek, Bahnhof, Kaltenborner Weg 10, Tel.: 03464 565450



Montag	10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr

Rosenstadt Sangerhausen GmbH Öffnungszeiten

Rosenstadt Sangerhausen GmbH
 Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing
 Am Rosengarten 2a, 06526 Sangerhausen
 Tel. 03464 58980
 www.sangerhausen-tourist.de
 rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Europa-Rosarium

Haupteingang	10.00 - 18.00 Uhr
Stadteingang	11.00 - 16.00 Uhr

Gartenträume-Laden

Tel. 03464 58980
 Mo. - So. 10.00 - 18.00 Uhr

RosenCafé

Tel. 03464 5898292
 rosencafe@sangerhausen-tourist.de
 Mo. - So. ab 11.00 Uhr

Tourist-Information im Bahnhof

Kaltenborner Weg 10, 06526 Sangerhausen
 Tel.: 03464 19433, Fax: 03464 515336
 www.sangerhausen-tourist.de
 info@sangerhausen-tourist.de
 Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr
 Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

ErlebnisZentrum Bergbau

Röhrigschacht Wettelrode

Lehde 17, 06526 Sangerhausen
 Tel. 03464 587816, Fax: 03464 582768
 www.roehrigschacht.de
 info@roehrig-schacht.de
 Mittwoch bis Sonntag 09.30 bis 17.00 Uhr
 Seifahrtszeiten: 10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr, 13.45 Uhr, 15.00 Uhr

Bergmannsklause

Tel. 03464 5447266
 Mittwoch, Donnerstag
 und Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr
 Freitag und Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode - Öffnungszeiten Ostern 2017

Auch am Karfreitag, Samstag, Ostersonntag und Ostermontag ist das ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode von 9.30 bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet. Einfahrten nach unter Tage sind um 10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr, 13.45 Uhr und 15.00 Uhr möglich. Für den untertägigen Bereich gelten die regulären Eintrittspreise. Um telefonische Reservierungen für die Einfahrten wird gebeten.

Schwimmhalle Süd bleibt geschlossen

Die Schwimmhalle Süd Sangerhausen ist aufgrund von umfangreichen Sanierungsarbeiten geschlossen. Die Bädergesellschaft bittet alle Bade- und Saunagäste um Verständnis.

Grillenbergl

Der Campingplatz „Am Waldbad“ ist ganzjährig geöffnet. Weitere Informationen unter <http://www.grillenberg.de>.

Aus den Ortschaften

Ortschaft Obersdorf

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Gonna und der Ortsfeuerwehr Obersdorf

Kameraden werden ausgezeichnet und befördert



Zur Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Gonna wurden für aktive Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Gerald Hagel, 30 Dienstjahre, Wehrleiter Michael Struve, 40 Dienstjahre und Carsten Stief, 30 Dienstjahre, ausgezeichnet (v. l.).

Oberbürgermeister (OB) Ralf Poschmann dankte für die geleisteten Einsätze und für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden (2. v. l.)

„Wir würden uns freuen wenn weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger bei uns in der Feuerwehr mitmachen“, so der Wunsch von Wehrleiter Micheal Struve. Auch in der Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Obersdorf wurden Feuerwehrkameraden ausgezeichnet und befördert. Ein großes Dankeschön an Kameraden Thomas Rost, an Marco Mäkel und an den Feuerwehrmann Michael Sand.

Ortschaft Riestedt

Einladung

Unsere diesjährige

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Riestedt

findet am Mittwoch, dem 26.04.2017 im Vereinsraum der Gemeinde Riestedt statt.

Dazu laden wir alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Riestedt um 19.00 Uhr in oben genannte Örtlichkeit ein.

Tagesordnung

der Jahresversammlung vom 26.04.2017

1. Eröffnung und Begrüßung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

2. Beschluss 1/2017 Zulassung Öffentlichkeit
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Protokollkontrolle der letzten Jahresversammlung
5. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Jagdpächter
8. Diskussion
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Beschlüsse
11. Schlusswort

Vorstand der Jagdgenossenschaft Riestedt

... ein Leben ohne Bücher???

Unvorstellbar!!!



Ingeburg Raack versorgte lange Zeit die Buchliebhaber in Riestedt mit Lesestoff aus den unterschiedlichsten literarischen Bereichen. Für Ihre 29-jährige ehrenamtliche Leitung der Bücherei erhielt sie ein ganz großes Dankeschön von ihren Lesern, vor allem aber von Ortsbürgermeister Helmut Schmidt. Die gebürtige Sangerhäuserin lernte in der Zeit von 1947 bis 1951 den Beruf einer Buchhändlerin in der Alban-Hess-Bücherstube. Doch den erlernten Beruf konnte die, heute über 80-jährige, später nicht ausüben. Das hielt sie jedoch nicht davon ab, dies in ihrer Freizeit zu tun. Das erste Mal vor Lesern stand sie dann vor 30 Jahren, nämlich als Bibliothekarin in Riestedt. Heute stehen 5000 Bücher zur Auswahl, doch von diesen Büchern werden

vielleicht noch 50-80 ausgeliehen und das hauptsächlich von Senioren. Ingeburg Raack findet es sehr schade, dass so wenige Leute lesen, sie selbst hingegen blättert am liebsten in historischen Romanen, in denen Frauen im Mittelpunkt stehen. Harald Laßmann wird das Amt von ihr als Bibliothekar übernehmen und die Gemeinde-Bücherei ehrenamtlich weiter führen, dies bekräftigt der Bürgermeister Helmut Schmidt: „Wir wollen die Bibliothek erhalten. Wenn erst etwas geschlossen ist, wird es schwer, es wieder zu öffnen.“ Zu den Besuchern wird Ingeburg Raack auf jeden Fall zählen, klar ist auch, das Riestedt ihren „Büchewurm“ in der Bibliothek vermissen wird.

Geburtsanzeigen online aufgeben

wittich.de/geburt

Die Vereine informieren

Der Kulturverein Armer Kasten lädt ein

Am Dienstag, 25. April 2017, führt der Kulturverein Armer Kasten e. V. seine diesjährige Jahreshauptversammlung mit einer Vorstandswahl durch.

Ort: Ratskeller Sangerhausen

Zeit: 19:00 Uhr

Der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder herzlich ein. Interessierte Gäste sind willkommen!

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.

Treffen der Lungenkrebs-Selbsthilfegruppe in Sachsen-Anhalt

Ein nächstes Treffen der Lungenkrebs-Selbsthilfegruppe in Sachsen-Anhalt findet am Mittwoch, dem 10. Mai 2017, von 14 Uhr bis 16 Uhr, im Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Mauerstraße 5, in 06110 Halle (Saale) statt. Die Teilnehmer treffen sich im 5. Obergeschoss des Krankenhausneubaus in der Cafeteria.

Weitere Informationen zur Selbsthilfe bei:

Anke Kühne (Gruppenleiterin)

Thomas-Müntzer-Straße 11b

06343 Mansfeld/OT Großbörner

E-Mail: ankekuehne28@web.de

Telefon: 03476 200272

oder

Bianca Hoffmann (Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen)

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.

Paracelsusstraße 23

06114 Halle (Saale)

Telefon: 0345 4788110

Fax: 0345 4788112

E-Mail: info@sakg.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Dienstag, dem 2. Mai 2017

Annahmeschluss für redaktionelle

Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 19. April 2017



Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint aller 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Herausgeber: Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Termine für Senioren

Veranstaltungen des AWO Kreisverbandes Mansfeld-Südharz

im Mai 2017

Begegnungszentrum im Mehrgenerationenhaus
Oberröblinger Str. 1a

- 02.05.2017**
13.30 Uhr Wir werkeln Dekorationen für den Muttertag
- 03.05.2017**
09.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler treffen sich
- 05.05.2017**
08.30 Uhr Tanztraining in der Kleinsporthalle Süd-West
- 06.05.2017**
14.00 Uhr **Konzert zum Muttertag mit dem Chor der Kleingärtner**
Anmeldung erforderlich
- 08.05.2017**
15.30 Uhr -
19.00 Uhr Blutspende
- 09.05.2017**
13.30 Uhr Bastelgruppentreff
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Herz 2 führt ihre Beratung durch
- 10.05.2017**
09.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler versuchen ihr Glück
- 12.05.2017**
08.30 Uhr Tanztraining in der Kleinsporthalle Süd-West
- 16.05.2017**
Kein Basteltreff
- 17.05.2017**
09.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler treffen sich zum Spiel
- 19.05.2017**
8.30 Uhr Tanztraining Kleinsporthalle Süd-West
- 23.05.2017**
Tagesfahrt zum Spargelessen
- 24.05.2017**
09.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Die Karten sind gemischt, auch Brettspiele locken zum Spiel
- 26.05.2017**
Kein Tanztraining Kleinsporthalle Süd-West
- 29.05.2017**
15.30 Uhr -
19.00 Uhr Blutspende
- 30.05.2017**
13.30 Uhr Wir basteln zum Sommerfest
- 31.05.2017**
09.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler treffen sich zum Spiel
- Begegnungsstätte Lindenstraße**
- 03.05.2017**
14.00 Uhr Unterhaltung und Spaß am Nachmittag mit Spielen
- 06.05.2017**
14.00 Uhr **Konzert zum Muttertag mit dem Chor der Kleingärtner**
Anmeldung erforderlich
- 10.05.2017**
14.00 Uhr Bingospiel mit Monika
- 17.05.2017**
14.00 Uhr Kaffeeklatsch
- 24.05.2017**
14.00 Uhr Unterhaltung und Spaß am Nachmittag
- 31.05.2017**
14.00 Uhr Gemütliche Kaffeerunde

Kreisverband Sangerhausen e. V.

Begegnungsstätte Sangerhausen Tel. Nr. 03464 541821

10.04.2017

14.00 - 16.00 Uhr Kleines Osterfest

14.00 - 16.00 Uhr Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“

11.04.2017

14.00 - 16.00 Uhr Österliches

18.04.2017 Geschlossen!

24.04.2017

14.00 - 16.00 Uhr Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“

14.00 - 16.00 Uhr Wir plaudern über dies und jenes

25.04.2017

14.00 - 16.00 Uhr Wir gratulieren den Geburtstagskindern

Achtung, an manchen Tagen führen wir 2 Veranstaltungen in getrennten Räumen durch!

Anzeigen

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienste	112 oder 03464 19222
Revierkommissariat Sangerhausen	30464 2540
Regionalbereichsbeamte	
Einheitsgemeinde Sangerhausen	03464 254-234
Bürgersprechstunde nach Vereinbarung	03464 254-240
Kassenärztlicher Hausbesuchsdienst	611818
Helios Klinik	660
Bundesweiter Rettungsdienst	19222
Notrufe Stadtwerke Sangerhausen GmbH	
Gas für Stadt Sangerhausen einschl. Ortsteile	03464 558170 08000 558170
Notruf Strom für Stadt Sangerhausen einschl. Ortsteile	03464 558180
Notruf Wärme Stadt Sangerhausen	03464 558170

Die Notsprechstunde im Sprechstundenzentrum der Helios Klinik findet statt:

Mittwoch, Freitag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage und	9.00 Uhr - 11.30 Uhr 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Der Fahrdienst/Hausbesuche über 116 117 zu erreichen, findet statt:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr

Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Sangerhausen

Ulrichstraße 24, 06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 2434-0, Telefax 03464 344854
Internet: www.swg-sangerhausen.de
E-Mail: info@swg-sangerhausen.de

Geschäftszeiten

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sie erreichen uns telefonisch

Kundendienstzentrale	2434-0
Kundenbetreuer Team 1	243441 243443
Kundenbetreuer Team 2	243421 243444
Vermietungsmanagement	243430
Mietenbuchhaltung	243435 243436

Havarie- und Bereitschaftsdienst der SWG

Zeitraum: 01.05.2017 - 31.05.2017

Montag - Freitag, 17:00 Uhr - 8:00 Uhr
Sonntag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Elektro

Elektromeister Diesner
Tel.: 03464 2434861

Gas/Wasser

Firma Müller
Tel.: 03464 2434862

Verstopfungen

Firma Kesselhut
Tel.: 03464 2434863

Heizungsanlagen für fernbeheizte Wohnungen

Firma Polafi
Tel.: 03464 2434864

Heizungsanlagen zentrales Hei- zungssystem im Haus

HLS Service GmbH Allstedt
Tel.: 03464 2434865

Öffnungszeiten Sangerhäuser Tierheim

Montag	keine
Dienstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	keine
Donnerstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Samstag	9.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Sonntag	keine

Feiertage werden wie Sonntag behandelt.
Telefon: 03464 278308

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

	Sprechzeit	Telefon
Breitenbach		
Cornelia Liebau	nach Vereinbarung	034658 21126
Gonna	mittwochs oder	0172 3441888
Jürgen Telle	16.00 - 17.00 Uhr	
Grillenber	montags (nach Vereinbarung)	03464 582092
Volker Kinne	17.00 - 18.00 Uhr	0170 9246028
Großleiningen	dienstags (nach Vereinbarung)	0171 7415597
Bert Mrozik	17.00 - 18.00 Uhr nach Vereinbarung	034658 21709
Horla		
Heinz-Hasso Neumann		
Lengefeld	dienstags nach Vereinbarung	0171 4310264
Siegmar Hecker	17.00 - 18.00 Uhr nach Vereinbarung	03464 582050
Morungen		
Hartmut Reinicke		
Obersdorf	jeden 1. und 3. Donnerstag	03464 587075
Ingo Horlbog	17.00 - 18.00 Uhr dienstags	0176 55633440 03464 521844
Oberröblingen		
Arndt Kernesies	17.00 - 18.00 Uhr dienstags	03464 579341
Riestedt		
Helmut Schmidt	15.00 - 17.00 Uhr	
Rotha		
Dorothea Süß	donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr	03465 821437
Wettelrode		
Tim Schultze	letzten Mittwoch im Monat oder nach Vereinbarung	0151 27066665
	17.00 - 18.00 Uhr dienstags	034775 20098
Wippra		
Monika Rauhut	17.00 - 19.00 Uhr	
Wolfsberg	nach Vereinbarung	03464 58922-0
Udo Lucas		

Wasserverband „Südharz“

- zuständig für die Abwasserentsorgung

Bereitschaftsdienst: 0151 52624000

- zuständig für die Wasserversorgung

Bereitschaftsdienst: 0151 52629897

Sprechzeiten:

Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Stadtbüro der Stadt Sangerhausen

Öffnungszeiten des Stadtbüros, Bahnhof, Kaltenborner Weg 10,
Tel. 03464 565444:

Montag:	9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag:	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außerdem ist das Stadtbüro jeden 1. Samstag im Monat, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e. G.

Darrweg 9, 06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 5402-0, Telefax: 03464 540226

Internet: www.wgs-sgh.de, E-Mail: info@wgs-sgh.de

Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern:

Vermietung und Reparaturannahme 03464 540220-24

Telefonische Reparaturannahme

Montag	7.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag	7.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	7.30 bis 13.45 Uhr
Donnerstag	7.30 bis 17.30 Uhr
Freitag	7.30 bis 13.30 Uhr

24-Stunden-Reparaturannahmedienst

Mailbox: 03464 5402-54

Öffnungszeiten

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 17.30 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Mietenbuchhaltung

montags geschlossen

Havarie- und Bereitschaftsdienst

Zeitraum: 01.05.2017 - 31.05.2017

Sanitär

Fa. Müller Tel.: 0151 28792295

Heizung

Fa. Polafi Tel.: 0172 5114221

Elektro

Fa. Diesner Tel. 0152 01432315

Rohrverstopfung

Fa. Arndt Tel.: 03464 579144
oder 0177 5389679

Bereitschaftstelefonnummer für sonstige Fälle

Tel.: 0160 5821300

Sprechzeiten im Rathaus

Oberbürgermeister

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr (Termin-Sprechzeit nur nach Vereinbarung)

- Fachbereichsleiter

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- alle weiteren Mitarbeiter

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr

Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Adresse und Telefonnummern Stadtverwaltung

Postanschrift

Stadtverwaltung
Sangerhausen
Markt 7a
Tel.: 03464 5650
Fax: 565270

Oberbürgermeister

Sekretariat (Markt 1) 565202
Gleichstellungsbeauftragte (Markt 7a) 565420

Büro des Oberbürgermeisters (Markt 1) 565203

Referat Anteilsmanagement, Stiftungen
und Mitgliedschaften (Markt 1) 565217

Referat Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit,
Städtepartnerschaften (Markt 1) 565226

Referat Wirtschaftsförderung (Markt 1) 565205

Museum (Bahnhofstr. 33) 573048

Bibliothek (Kaltenborner Weg 10) 565450

Referat Ratsbüro (Markt 1) 565218

Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565214

Archiv (Markt 7a) 565322

Fachdienst Finanzen (Markt 7a) 565303

Steuern (Markt 7a) 565259

Fachdienst Kasse (Markt 7a) 565227

Fachbereich Bürgerservice

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565211

Friedhofsangelegenheiten (Markt 7a) 565423

Senioren- u. Behindertenarbeit (Markt 7a) 565420

Fachdienst Allgemeine Ordnungs-
angelegenheiten (Markt 7a) 565254

Gewerbeangelegenheiten (Markt 7a) 565223/565249

Bußgeldstelle (Markt 7a) 565353

Fachdienst Personen-
standsrecht (Markt 7a)

Einwohnermeldeangelegenheiten 565209

Standesamt (Markt 1) 565229

Fachdienst Stadtbüro (Kaltenborner Weg 10) 565444

Fachdienst Soziales und Sport (Markt 7a) 565285

Fachdienst Kindertageseinrichtung
und Schulverwaltung (Markt 7a) 565416

Stadtyugendpfleger/Streetworker (Markt 7a) 565413

Sport 565422

Wohngeld (Markt 7a) 565292

Mietschuldenfachstelle (Markt 7a) 565242

Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565313

Fachdienst Tiefbauverwaltung (Markt 7a) 565323

Grünanlagen/Baumschutz (Markt 7a) 565332

Fachdienst Bauverwaltung und
Grundstücksverkehr (Markt 7a) 565342/565347

Beitragserhebung (Markt 7a) 565325/565335

Fachdienst Stadtplanung (Markt 7a) 565315

Bauleitplanung (Markt 7a) 565319

Einvernehmen zu Bauanträgen (Markt 7a) 565317

Verkehrsplanung (Markt 7a) 565316

Hausnummernvergabe (Markt 7a) 565318

Sanierung (Markt 7a) 565428

Fachdienst Bauhof (Am Angespänn 5) 565481

Fachdienst Immobilienmanagement
(Markt 7a) 565314

Europarosarium (Steinberger Weg 3) 572522W